

	<p>Objekt: Bruststern des Ordens vom Schwarzen Adler</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser und Gärten Hessen Schloss 61348 Bad Homburg v. d. Höhe 06172 9262-206 info@schloesser.hessen.de</p> <p>Sammlung: 4.7 Verschiedenes</p> <p>Inventarnummer: 4.7.108</p>
--	--

Beschreibung

Der Bruststern ist als Abzeichen dem Orden vom Schwarzen Adler zuzuordnen, dem höchsten Orden der preußischen Krone. Im Vorfeld und anlässlich seiner Selbstkrönung zum König in Preußen in der Schlosskapelle zu Königsberg stiftete Kurfürst Friedrich III. von Brandenburg am 17. Januar 1701 den Ritterorden vom Schwarzen Adler. In seinem Medaillon zeigt der Bruststern den bekrönten Adler, welcher in seiner linken Klaue einen Blitz und in seiner rechten einen Lorbeerkranz trägt. Rund herum gibt einen abgesetzten Reif mit der Devise: "SUUM CUIQUE" (dt. "Jedem das Seine"), darunter ein Lorbeerkranz. Der Stern ist aus Seide, Gold-, Silberlaan und Pailletten gestickt und imitiert auf diese Weise kostbarere Materialien wie die äquivalenten Edelmetalle. Dieser Effekt ist deutlich an den Strahlenbündeln, die aus fünf bzw. sechs abgestuften Einzelstrahlen bestehen, zu erkennen. Ab 1858 verschwanden gestickte Bruststerne und ausschließlich solche aus Metall fanden stattdessen Verwendung.

Grunddaten

Material/Technik:	Seide, Goldfaden, Silberfaden, Paillette / gestickt
Maße:	Durchmesser: 9,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800-1858
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Adler
- Ehrenkranz
- Königskrone
- Schwarzer Adlerorden
- Stern